



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 0 942 115 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
09.08.2000 Patentblatt 2000/32

(51) Int. Cl.⁷: **E04F 15/024**, E04B 9/20,
E04B 2/82

(43) Veröffentlichungstag A2:
15.09.1999 Patentblatt 1999/37

(21) Anmeldenummer: **99102488.6**

(22) Anmeldetag: **10.02.1999**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: **10.03.1998 DE 19810254**

(71) Anmelder: **Deutsche Telekom AG
53113 Bonn (DE)**

(72) Erfinder: **Fricke, Werner
38259 Salzgitter (DE)**

(54) **System zur flexiblen und reversiblen Raumgestaltung**

(57) Die Erfindung betrifft ein flexibles, reversibles, leicht montier- und demontierbares System zur flexiblen und reversiblen Raumgestaltung. Dazu weist das System ein Fußbodensystem (20) auf, das wenigstens eine band- oder plattenförmige Trägereinrichtung (30) umfaßt, an der mehrere in vorbestimmten Abständen zueinander befestigbare, in der Höhe verstellbare Justiereinrichtungen (40) zur Abstützung wenigstens eines Teils einer zu verlegenden Bodenplatte (50) vorgesehen sind. Eine erfindungsgemäße Bodenplatte (50, 50') weist mindestens zwei miteinander verbundene, übereinander angeordnete Faserplatten (52, 54) unterschiedlicher Steifigkeit auf, die ggf. mittels Folien verbunden sein können. Ferner ist ein Deckensystem (60) mit wenigstens einer band- oder plattenförmigen Trägereinrichtung (70) zum Montieren an einer Decke (110) vorgesehen, wobei an der Trägereinrichtung (70) in vorbestimmten Abständen zueinander in der Höhe verstellbare Halteeinrichtungen (80) zur Abstützung einer Deckenplatte (90) befestigbar sind. Darüber hinaus umfaßt das System eine multifunktionale Trägervorrichtung (100) zum Befestigen zwischen einem Fußboden und einer Decke, die zwei ineinanderschiebbare und miteinander befestigbare, stabförmige Stützen (105, 107) und mehrere Befestigungselemente, insbesondere zum Montieren von Trennwänden (150), aufweist.

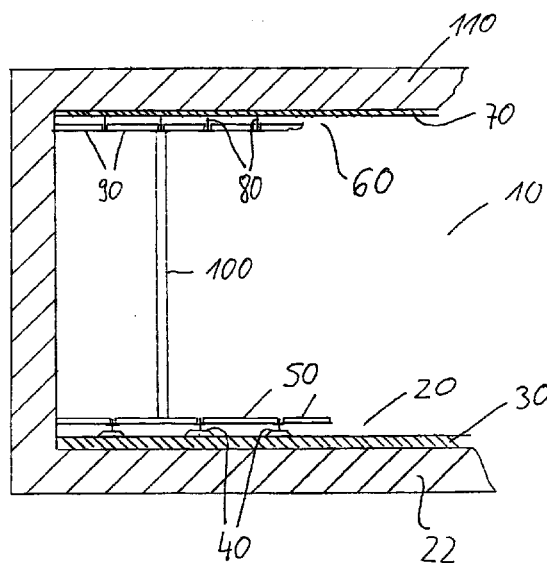


Fig. 1

EP 0 942 115 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 99 10 2488

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
X	EP 0 488 312 A (TOKYO SHIBAURA ELECTRIC CO) 3. Juni 1992 (1992-06-03) * Spalte 3, Zeile 57 - Spalte 9, Zeile 14; Abbildungen 1-8 *	1,2,4,5,8	E04F15/024 E04B9/20 E04B2/82
Y	---	3	
X	US 4 546 580 A (UENO KAZUNORI ET AL) 15. Oktober 1985 (1985-10-15) * Spalte 2, Zeile 59 - Spalte 8, Zeile 5; Abbildungen 1-13 *	1	
Y	---	3-5,8	
A	---	2	
X	EP 0 452 600 A (FUKUJI CHEM IND CO) 23. Oktober 1991 (1991-10-23) * Spalte 4, Zeile 56 - Spalte 14, Zeile 30; Abbildungen 1-30 *	1	
A	---	2	
Y	EP 0 806 529 A (REICHMUTH WALTER) 12. November 1997 (1997-11-12) * Spalte 3, Zeile 45 - Spalte 5, Zeile 47; Abbildungen 1-9 *	4,5,8	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
A	---	1,2	E04F E04B
A	DE 40 21 963 A (LINDNER AG) 16. Januar 1992 (1992-01-16) * Spalte 1, Zeile 63 - Spalte 4, Zeile 68; Abbildungen 1-5 *	1,9-11	
A	EP 0 641 903 A (MERO WERKE KG) 8. März 1995 (1995-03-08) * Spalte 6, Zeile 47 - Spalte 8, Zeile 30; Abbildungen 1-3 *	1,9,10	

	-/--		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 15. Juni 2000	Prüfer Ayiter, J
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 99 10 2488

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
X	FR 1 401 352 A (SZENROK) 8. Oktober 1965 (1965-10-08) * Seite 1, rechte Spalte, Zeile 16 - Seite 2, rechte Spalte, Zeile 57; Abbildungen 1-3 *	14	
A	---	15-17	
A	US 5 038 534 A (POLLOCK GORDON J) 13. August 1991 (1991-08-13) * Spalte 3, Zeile 64 - Spalte 16, Zeile 38; Abbildungen 1-19 *	18,19,21	
A	US 5 237 786 A (KOCHANSKY KATHARINE M) 24. August 1993 (1993-08-24) * Spalte 2, Zeile 62 - Spalte 5, Zeile 64; Abbildungen 1-11 *	18-20	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 15. Juni 2000	Prüfer Ayiter, J
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)



Europäisches
Patentamt

Nummer der Anmeldung

EP 99 10 2488

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- ☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

- ☒ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.
- ☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:



Europäisches
Patentamt

**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT
DER ERFINDUNG
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung
EP 99 10 2488

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1-13

Fussbodensystem umfassend eine auf einem Rohfussboden aufbringbare plattenförmige Trägereinrichtung, mit darauf befestigbare und in der Höhe verstellbare Justiereinrichtungen, zur Abstützung von Bodenplatten, welche auch nach deren Verlegung verstellbar sind, und wenigstens zwei miteinander verbundene Faserplatten umfassende Bodenfliese

2. Ansprüche: 14-17

Deckensystem umfassend eine plattenförmige Trägereinrichtung zum Montieren an einer Decke und mehrere darauf befestigbare, in der Höhe verstellbare, Halteeinrichtungen zur Abstützung von einzeln verstellbare Deckenplatten, welche verstellbar sind auch nach deren Verlegung

3. Ansprüche: 18-21

Multifunktionale Trägevorrückung, zum Befestigen zwischen einem Fussboden und einer Decke, umfassend zwei ineinanderschiebbare und miteinander befestigbare stabförmige Stützen, und mehrere Befestigungselemente, insbesondere zum Montieren von Trennwänden

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 99 10 2488

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

15-06-2000

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 0488312 A	03-06-1992	JP 4202963 A	23-07-1992
		JP 4202964 A	23-07-1992
		DE 69106852 D	02-03-1995
		DE 69106852 T	20-07-1995
		US 5386670 A	07-02-1995
US 4546580 A	15-10-1985	KEINE	
EP 0452600 A	23-10-1991	DE 69021867 D	28-09-1995
		DE 69021867 T	11-04-1996
		KR 163579 B	15-12-1998
		US 5074085 A	24-12-1991
EP 0806529 A	12-11-1997	KEINE	
DE 4021963 A	16-01-1992	KEINE	
EP 0641903 A	08-03-1995	DE 4329710 A	09-03-1995
FR 1401352 A	08-10-1965	FR 87574 E	08-12-1966
US 5038534 A	13-08-1991	KEINE	
US 5237786 A	24-08-1993	KEINE	

EPC FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82